



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Harburg

| | |
|--|---|
| Antwort/Stellungnahme gem. § 27 BezVG CDU-Fraktion / Frommann, Lars / Fischer- Pinz, Brit-Meike / Timmann, Robert | Drucksachen-Nr.: 21-3479.01 Datum: 12.01.2024 |
|--|---|

| Beratungsfolge | | |
|----------------|----------------|-------|
| | Gremium | Datum |
| Öffentlich | Hauptausschuss | |

**Antwort auf Anfrage CDU betr. Schilder in den Parkanlagen im Vogelkamp, 21147
Hamburg**

Sachverhalt:

Drei von sechs Parkanlagen wurden Anfang November diesen Jahres pressewirksam mit jeweils zwei Hinweisschildern ausgestattet. Die drei Parkanlagen am Rande zum Naturschutzgebiet Moorgürtel sind allerdings noch nicht beschildert.

Daher fragen die zuständige Fachbehörde:

Wann erhalten die drei nördlichen Parkanlagen des Vogelkamp-Baugebietes ihre Beschilderung?

Hamburg, den 30.11.2023

BEZIRKSVERSAMMLUNG HARBURG
Der Vorsitzende

12. Januar 2024

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) beantwortet die o.g. Anfrage wie folgt:

1) Wann erhalten die drei nördlichen Parkanlagen des Vogelkamp_Baugebietes ihre Beschilderung?

Die Frage, wann die drei am nördlichen Rand des IBA-Projektgebietes Vogelkamp Neugraben gelegenen Parkanlagen eine Beschilderung erhalten, können die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen sowie die IBA Hamburg nicht beantworten. Ansprechpartner ist in diesem Fall das Bezirksamt Harburg. Die beiden vollständig hergestellten Parkanlagen an den nördlichen Enden der Straßen Lichtnelkenweg und Weidengrasweg befinden sich bereits in der Zuständigkeit des

Bezirksamtes. Die Parkanlage ganz im Nordwesten des Vogelkamp Neugraben wurde noch nicht hergestellt.

Zur Erläuterung:

Hinsichtlich des großen Stadtteilparks sowie der drei direkt im Projektgebiet Vogelkamp Neugraben gelegenen Quartiersplätze war vor ca. 2 Jahren ein anderes Vorgehen entschieden worden. Die IBA hatte den Prozess der Namensgebung angestoßen, um zum einen für eine bessere Verortung in der Nachbarschaft zu sorgen und zum anderen eine hohe Akzeptanz bei den Anwohner:innen und Nutzer:innen durch die aktive Einbeziehung in den Namensgebungsprozess zu schaffen. Daher hatte die IBA in Absprache mit dem Bezirksamt Harburg in Vorbereitung des offiziellen Verfahrens der Namensgebung durch die bezirkspolitischen Gremien im Jahr 2022 eine Bürger:innenbeteiligung im Stadtteil Neugraben durchgeführt. Eine Jury wählte im Juni 2022 vier Namen aus insgesamt rund 170 Vorschlägen für die vier Parkanlagen aus, die anschließend der Bezirkspolitik vorgeschlagen wurden. Nachdem die offizielle Namensgebung alle Verfahrensschritte durchlaufen hatte, wurden die Namensschilder im Herbst 2023 aufgestellt. Für die in der bezirklichen Anfrage genannten Parkanlagen soll dieses Vorgehen nicht wiederholt werden